

C

50834

Munich

An die 10. Compagnie des 5. Bezirks.

IMPROMPTU

in österreichischer Mundart

v o n

Arnold Engl,

Garde.

Bu'n an lustigen G'sangl, wüll i einlad'n,
 In so trauriger Zeit ihuad's do goar nid schad'n
 Goar lange Zeit hab'n wir nir als Trübsal blas'n,
 Was is Schuld, als de hoch trag'n ehuri Nas'n
 I man d'runter de goar Großen und de Brat'n
 Ma hast's wann i mi nid irr, d'Aristokrat'n,
 Was hab'n de Saubern nid alles mit uns trieb'n,
 Und do san mir recht fest und aufrichti blieb'n
 Einigspirrt habn's 'n Geist in an großmächtigen Topf,
 Als Schuldwach hing'stellt, an unendlich'n Jopf
 Se hab'n halt 's Fleisch g'habt und mir nur de Baul'n
 Weil se si viel einbild'n auf ehuri Ahln,
 Kurz sö wärn' die Erlöst'n wir de Verdamm't'n
 Bewacht, von aner Legion Teufels-Beamt'n.
 Was hab'n's uns Alles than, und goar probirt,
 Auf d'Lezt goar, habn's goar unsern gut'n Kayser entführt.
 San alli nachgrennt in allerstirkast'n Lauf.
 Hab'n glaubt hiezt fressen wir Ans 's Andere auf.

1880 0

Aber justament, nid es Fürsch'n und Graf'n
 Mir than wir a es, goar faulenz'n und schlaf'n
 Mir wach'n alle rechtschaf'n für Ordnung und Rua.
 Und will ans goar reböll'n, so schlag'n wir recht zua.
 Mir halt'n Alle fest z'samm auf Leben und Todt
 Und der liebe Gott der gibt schon's tägliche Brod.
 Unf're Enkeln werd'n g'wis mit Freud'n einst les'n
 Wer, und was Alles d'National-Gard' ist g'wes'n.
 I bleib bei Entf, so i leb' las' i nid aus
 Und is goar, so tragt's mi halt hin zum stillen Haus.
 Aba mit'n lekten Wurt' schrei i no und das Wie?
 Hoch unser Kaiser, hoch die Zehnti Compagnie.

1880 0



Sammlung L. A. Frankl

Ra 178
Go 111